

Fremdsprachen in Geschichte und Gegenwart

Herausgegeben von
Helmut Glück und Konrad Schröder

Band 13

2014

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Sprachliche Aspekte des Reisens in Mittelalter und Früher Neuzeit

Herausgegeben von
Matthias Schulz

unter redaktioneller Mitarbeit von
Peter Hinkelmanns

2014

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Umschlagbild:

Levin Hulsius: Dictionarium Levini Hulsii Teutsch-Italiänisch Und Italiänisch-Teutsch: Nechst beygefügetem gründtlichem Bericht auff was weiß ein Teutscher die Italianische Sprach ohne besondere müh Aussprechen und Lernen möge. – Jetzo aufs new mit ahngelegenem Fleiß uber sehen und dardurch heuffich Verbessert und Vermehrt. – Francofurti: Schönwetterus; Mäyntz: Heyll, 1657, S. 207.

Wissenschaftlicher Beirat: Csaba Földes, Mark Häberlein, Hilmar Hoffmann, Barbara Kaltz, Jochen Pleines, Libuše Špáčilová, Harald Weinrich, Vibeke Winge.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek
The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available in the internet at <http://dnb.dnb.de>

Informationen zum Verlagsprogramm finden Sie unter
<http://www.harrassowitz-verlag.de>

© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2014
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung in elektronische Systeme.
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.
Druck und Verarbeitung: Hubert & Co., Göttingen
Printed in Germany
ISSN 1860-5842
ISBN 978-3-447-10050-2

Inhalt

Vorwort	7
Matthias Schulz Sprache unterwegs. Verständigung auf Reisen 1500–1800	9
Peter Bruns „Exposui ... per interpretem meum“. Beobachtungen zum Dolmetscherwesen im Itinerar des Franziskaners Wilhelm von Rubruk	27
Mark Häberlein Situationen des Sprachkontakts in den Berichten deutscher Orient- und Asienreisender des 16. und 17. Jahrhunderts	41
Gerhard Diehl „die drey perg sein gantz plattig und stainig“. Überlegungen zum Adjektivgebrauch in spätmittelalterlichen deutschsprachigen Reiseberichten	59
Martin Behr „Gott grüss die Kunst!“ Sprachliche Aspekte der Wanderbewegungen im frühen Buchdruckgewerbe	75
Christine Ganslmayer Die Lehrbücher des Juan Angel de Sumarán. Werkkonzeption und Anspruch eines Sprachmeisters	99
Barbara Kaltz Zum Erwerb des Französischen als Fremdsprache durch deutsche <i>Reisende von Condition</i> im frühen 18. Jahrhundert	145
Helmut Glück Die Kavaliersreise als Lerngegenstand in Sprachbüchern der Frühen Neuzeit	157
Konrad Schröder Der Iter Litterarius als sprachliche und kulturelle Grenzüberschreitung. Zu den fremdsprachendidaktischen Aspekten der Auslandsreise	169